



Bibliographische Daten

Titel: Georg Alt: Übersetzung des Liber chronicarum von Hartmann
Schedel – Nürnberg, STN, Cent. II, 99
Signatur: Cent. II, 99

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

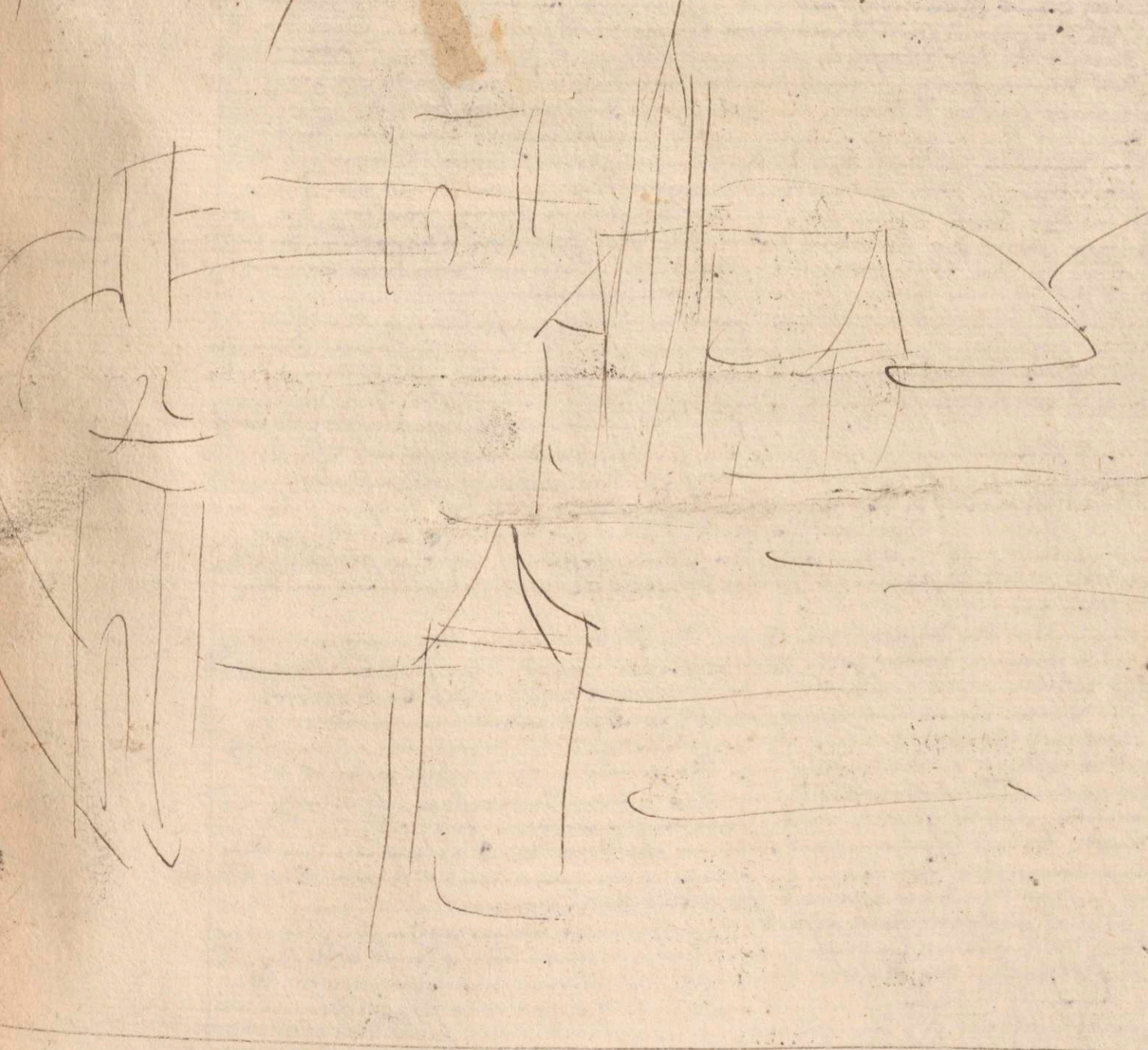
Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Lxxxviii

Gallic

ingdimm. dat is van die Staat / geyhoort des yepreys. noched bey Diama: ist zu den
 zerten küniges Octavianum (als Lucianus sagt) von Numanus planco, an einen berg. da die
 voer fluss Tione. und Thodanus. zusammen lassen. gepant worden. Woraus fransosen ye
 areca. von dyer Stat strabt. Das hron ein edle wooning der künig. und ein wooning elter
 ist dann Coln: Die auch vor andern Stetten Gallic. (an fienomen Noubone) mit yepreysen
 hochbeimder eclairter man. konig yepreysen hat; als Strabs helt: Dann men ist die karoff
 riansthaft in vergengrue zeit. und auch nochmal zu yepreysen gepant: Die hachste
 haben daselbst ein silberne. und goldne münz. auß geschafte. Augustus des küniglichen küniges
 geschlagen: Es ist auch von allen Gallicen ein Tempel. von yepreysen weeleryng. dem künig
 Augustus zu eeren. vor dyer Stat erponen. an dem ende. da die obgenomnen fluss zusammen yomen:
 daselbst ist auch ein Tempelam tiefenheit vordreytel. habende einen titel. he. volker an einer seite:
 die Stat ist etwoen dem volk Segozanorum vorgelesen: Das dann zwoytgen den flussen Thodan.
 und Sabudis luyt: Die andern volker dorenyng gen dem hron ab. vordreytel erntent. von Sabunde.
 die erntent von France den vorken abgeyndet. Dann dieselben vorken von yepreysen fallende.
 dorenyng in einen fluss omgen fluss zusammen. und yomen in den Thodan. und dann
 Thodan fluss ab gen Diama: und umb die dyer fluss. ist es also gestalt. das die bey dem
 yung. yepreysen vordreytel. und dorenyng yepreysen. dem vordreytel yepreysen. und so se dem
 heet in einen omgen fluss kenen: so lant die dyer fluss hron dorenyng gen vordreytel.
 ist er auß zishet myg ouden vorken überhamd mygt. und firsam in das hron. Wele
 int. Aber der Tempel. mitfamt der gantz Beyent. ist zu den zeiten Venet. (alt er
 in dvallo strabt) von ein hersten seire aufgeperrnt: Von dorenyng hat plotinus (der
 stus. die latinischen künig der ziered geleert hat) seinen vespung gehabt: Von dorenyng
 id yung: Sautus Augustus. an leben vordreytel vordreytel vordreytel: Kan dem
 us Sautus der bythof. und Sautus Baldomernus. der die Stat mit steygen vordreytel
 vorken eclairter: Kan Sautus Romanus der abbt. der eclairt daselbst ein vordreytel
 firaat hat und ein vater vil vorken yepreysen ist: Die Stat vordreytel auch gezeit mit Sautus M
 tas dem bythof. und hron dorenyng dem bythof Sautus vordreytel dorenyng. der daselbst yepreysen vordreytel
 daselbst vorken in dem hron. Sautus der abbt. künig der bythof. und Sautus der bythof:
 der hron dorenyng hat auch daselbst sein leben yepreysen: Die lobliche Stat ist konig ender
 en künig zu fransosen yepreysen: Die dann daselbst der ziered vorken des küniglichen
 yepreysen haben: daselbst haben (als man sagt) vorken. und hron dorenyng. von den küniglichen
 vorken vordreytel: ein vorken vordreytel leben yepreysen: hron dorenyng. hat ein namen von des
 vorken heer. das sich luyda. das ist ein vorken vorken: dann daselbst heer yepreysen vorken
 den vorken ender. über vorken vorken: also vordreytel auch (als Sautus seht) ein künig
 der yepreysen des hron dorenyng geleert. und der vorken heer genant: die vorken mit vorken
 vorken vorken vorken.



Handwritten marginal notes on the left side of the page, including the word 'Ingen' and various fragments of text.